

Zahlreiche alte Schätzchen gehen bei der Kul-Tour am Samstag an den Start

Ein Rekord-Startfeld, ein umfangreiches Rahmenprogramm für die gesamte Familie und ein Engagement für die Aktion Luftballon sind ein Paket, das die 18. Auflage der Kniest Kul-Tour noch attraktiver macht. Etwa 90 Oldtimer werden am kommenden Samstag ab 10 Uhr im Minutenabstand vom Schirmherrn, Landrat Hans-Jürgen Petruschke, auf die Reise geschickt.

Neuss. Einmal mehr stehen historische Fahrzeuge und Youngtimer im Mittelpunkt einer etwa 140 Kilometer langen Tour durch die Schönheiten des Rhein-Kreises Neuss. Start- und Zielort ist wie in den Vorjahren das Autohaus Kniest an der Moselstraße. Neben einem leichten Slalom-Parcour auf dem Kirmesplatz gilt es, die vorgegebene Strecke zu finden und Aufgaben zu lösen. An attraktiven Punkten werden Fahrer und Fahrzeuge vorgestellt. Zu den Hotspots für Zuschauer gehören der Start ab 10 Uhr, die Altstadt Zons (ab 11.30 Uhr), Frankenheim Holzheim (ab 12.20 Uhr), der Slalom Markt (ab 14.25 Uhr) und der Neusser Markt (ab 16.40 Uhr). Wieder einmal dabei der in Handarbeit gefertigte Sportwagen von Jo-

hannes Paulussen, selten auch ein Original Willys M 38 Jeep, teuer eine Corvette C 1 von Chevrolet, schnell ein seltener Porsche, exklusiv die Adenauer-Mercedes, lustig ein VW Bus, hübsch der Citroen Rosalie, heiß ein Opel Manta 400, ein Hingucker der Rolls Royce von 1936 und sehenswert all die anderen Modelle, die der eine oder andere Zuschauer selbst gefahren haben dürfte. Zusammen mit der Sponsorengemeinschaft NMSC, Sparkasse Neuss, Dekra, Kniest und Rhein-Kreis Neuss geht in diesem Jahr der veranstaltende Neusser Motorsportclub in zweierlei Hinsicht neue Wege; die heißen Sicherheit und caritatives Engagement. Armin Löffler, Dekra Neuss: „Wir sind von Anfang an dabei und prüfen die Fahrzeuge vor dem Start auf Sicherheit. Dann bieten wir erstmals zusammen mit dem Autohaus Kniest ab etwa 11 Uhr ein Programm für die gesamte Familie: Thema toter Winkel bei Lkws, Besucher können einen Überschlagsimulator testen, die Straßenwacht präsentiert ‚Mobil im Alter‘ und ‚Sicher auf dem Fahrrad‘, es gibt eine Hüpfburg, Essen und Trinken und ein schönes Kinderprogramm.“

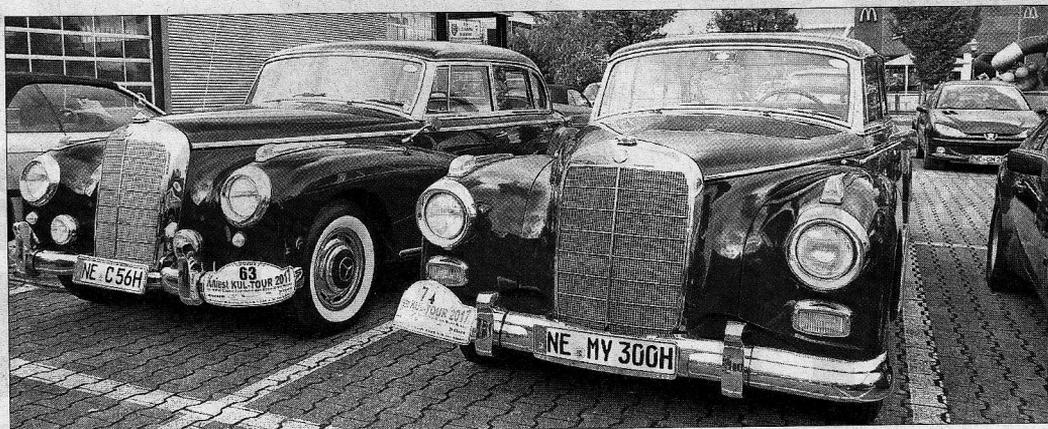


Solch einen Citroen zu fahren, macht riesig Spaß – das wissen auch diese beiden Damen.

Fotos (2): privat

Die zweite Besonderheit: Spaß für die Teilnehmer der Kul-Tour, diesmal auch für einen guten Zweck. Susanne Thywissen stellt im Autohaus an der Moselstraße die Aktion Luftballon vor und nimmt gern eine Spende für diese Einrichtung entgegen. „Kranke Kinder sind uns eine Herzensangelegenheit. In Kooperation mit der Kinderklinik am Lukaskrankenhaus haben wir klare Ziele für ihr Wohlbefinden und wollen in

enger Abstimmung mit den Ärzten eine noch bessere medizinische Versorgung, eine effektive sozialtherapeutische Begleitung sowie eine kindgemäße Ausstattung der Räume erreichen. Schon seit 1994 stehen wir den kleinen Patienten, ihren Eltern und den behandelnden Ärzten zur Seite. Unsere Arbeit setzt genau da ein, wo die finanziellen Möglichkeiten der Kinderklinik aufhören“, so die Vorsitzende.



Hier gibt es alte Schätzchen zu bestaunen: Bei der Kul-Tour am kommenden Samstag werden wieder zahlreiche Oldtimer an den Start gehen.

Der Zeitplan

- Start Neuss Moselstraße ab 10 Uhr
- Zons Altstadt ab 11.30 Uhr
- Neuss-Holzheim, Frankenheim ab 12.20 Uhr
- Slalom Kirmesplatz ab 14.25 Uhr
- Büderich, Dr. Franz-Schütz-Platz ab 15.20 Uhr
- Neuss Markt ab 16.40 Uhr
- Ziel Moselstraße ab 16.55 Uhr